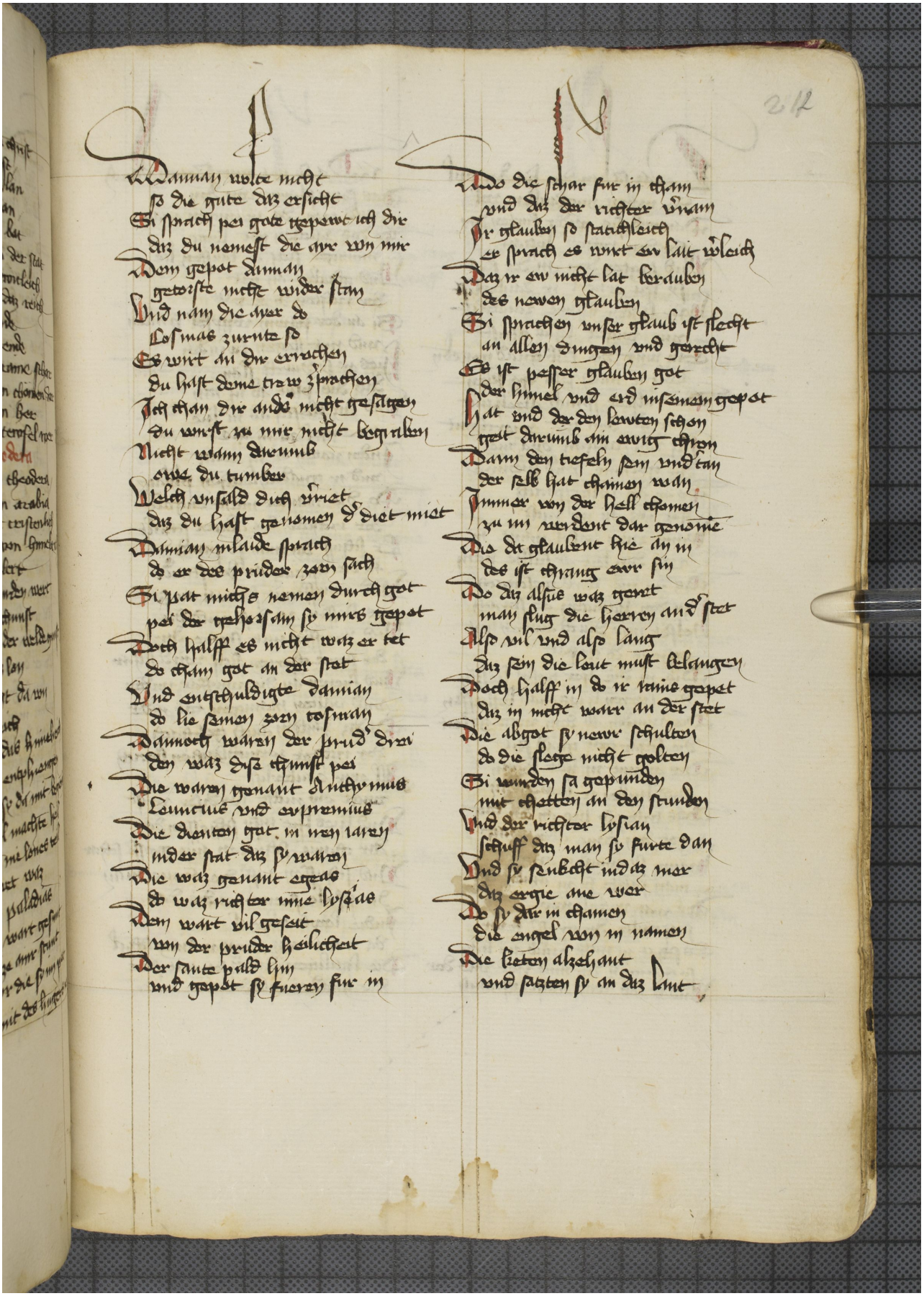
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



212

Damian wolte nicht
so die gute diz ersicht
Er sprach pei gote trewe ich dir
diz du nemest die ayr von mir
Dem gepot damian
getoiste nicht wider stan
Und nam die ayr do
Cosmas zurnte so
Es wirt an dir erwachen
du hast deme trew zsprachen
Ich chan dir andes nicht gesagen
du wirst zu mir nicht begraben
Nicht wann dirumb
owe du tumber
Welch unsald dich viret
diz du hast genomen des diet miet
Damian mlaide sprach
do er des prueder zorn sach
Er pat michs nemen durch got
pei der trehsaln sy mirs gepot
Doch halff es nicht waz er tet
do cham got an der stat
Und entschuldigte damian
do lie sanen zorn tosman
Daumoch waren der prued dri
den waz dise chunst pei
Die waren genant dachymus
Leuncius und exprenius
Die dienten got in ney iarn
inder stat diz sy waren
Die waz genant ecreas
do waz richter nme lysias
Dem wart vil gesait
von der prueder heilichait
Der sante pald him
und gepot sy fieren fur in

Do die schar fur in cham
und diz der richter vnam
Ir glauben so starcklich
er sprach es wirt ew sait wolich
Daz ir ew nicht lat berauben
des newen glauben
Er sprachen unser glaub ist slecht
an allen dingen und gerecht
Es ist pesser glauben got
der himel und erd insamen gepot
Hat und der den lewten schon
geit dirumb ein ewig chron
Dann den trefeln sein und tan
der selb hat chainen wan
Immer von der hell chomen
zu uns werdent dar genome
Die dir glaubent hie an in
des ist chrang ewr sin
Do diz alsue waz gerert
man slug die herren and stet
Also vil und also lang
diz sein die leut must belangen
Doch halff in do ir reine gepet
diz in nicht waer an der stet
Die abgot sy newr schulten
do die slege nicht golten
Er wunden sa gepunden
mit chetten an den stunden
Und der richter lysian
schuff diz man sy furte dan
Und sy senkcht indiz mer
diz ergie ane wer
Do sy dir in chamen
die engel von in namen
Die lieten alzehant
und satten sy an diz lant